

OKTOBER/NOVEMBER 2023



Evangelisch in Köthen

ST. JAKOB + ELSDORF + BAASDORF + GROSSPASCHLEBEN + ST. AGNUS



AUS DEM INHALT:
NEUE FORMATE
POSTILLE
LEA AUSFLUG

Andacht

PFARRER HORST LEISCHNER

Reden ist Silber. Schweigen ist Gold. So ist ein altes Sprichwort überliefert. „Erstmal durchatmen“, ist an diskussionsfreudige Menschen gerichtet. Hinhören und abwarten und nicht gleich dagegenreden. Schweigen ist Gold.

Es gibt Zeiten, wo Schweigen guttut. Mit vielen Worten kann auch ein wichtiges Anliegen zerredet werden.

Streitkultur ist eine hohe Kunst. Ausreden lassen und seine Meinung einbringen, das gehört heute zu politischen Auseinandersetzungen. Bei den vielen Talkshows gibt es gute und schlechte Beispiele in den Diskussionsrunden. Unser Bibelvers erhält die Aufforderung, den Worten auch Taten folgen zu lassen. Der Glaube lebt aus dem Wort und das Handeln gehört unmittelbar dazu. Beten und Arbeiten heißt das alte Motto der Mönche. Beim Hören auf Gotteswort kann man sich nicht zurücklehnen. Die christliche Botschaft motiviert zum Handeln. Das wird uns ganz deutlich in diesem Vers des Monatspruchs.



Der Schreiber dieses Briefes hat Angst. Er befürchtet, dass seine Leserinnen und Leser sich zu sehr auf ihren Glauben verlassen. Er kennt die Botschaft des Apostels Paulus, dass der Glaube aus der Predigt und damit aus dem Hören auf das Wort Gottes kommt. Aber er findet es ausgesprochen schwierig, wenn daraus abgeleitet wird, dass es nur noch auf den Glauben ankommt.

Was ist mit einem Glauben, der sich nicht im Leben zeigt? Was ist, wenn das Vertrauen auf die

2	Andacht
3	Inhaltsverzeichnis
4	stadtweite Feste
5	Verstorbene
6/7	regelmäßige Veranstaltungen
8/9	neue Veranstaltungen im Herbst
10/11	Buchtipps / Postille
12/13	Gottesdienste und Termine
14/15	Kinderseiten
18/19	LeA Ausflug / LeA Termine
20/21	aus dem Hort / Konzert in Baasdorf
22/23	Geburtstage / GKR-Wahl
24	Kontakte / Impressum

Liebe Gottes nicht zu einem faltet das Wort des Evangeliums verändertem Verhalten führt? um seine Kraft. Nur dann Wie sollen andere die Bot- wird der Glaube an Jesus schaft des Evangeliums als be- Christus ein überzeugendes deusam erkennen, wenn sich Angebot auch für die Men- die Glaubenden in ihrem Ver- schen die noch nichts davon halten nicht von anderen un- wissen.

Es geht also auch heute dar- Deshalb kann der Schreiber um, die Güte Gottes auch des Jakobusbriefes geradezu aktiv im eigenen Handeln provokativ behaupten, dass zum Ausdruck zu bringen. der Glaube ohne Werke tot ist (Jak 2,17 und 26).

Nur wenn beides im Leben eines Menschen stimmig ist, ent-

Stadtweite Feste

Auch in 2024 ist der Herbst wieder gut gefüllt mit Veranstaltungen

Am **Tag der deutschen Einheit**, lädt die Kirchengemeinde St. Jakob zu einer Andacht und zu der Aktion „Deutschland singt“ in die St. Jakobskirche ein. 18.30 Uhr beginnen wir mit einer ökumenischen Andacht. Um 19 Uhr lädt Martina Aritz zum gemeinsamen Singen ein. Hierbei handelt es sich um eine deutschlandweit zeitgleich stattfindende Aktion „Deutschland singt“.

10 bekannte Volks- und Kirchenlieder in interessanten Arrangements können gemeinsam einstimmig oder im Satz gesungen werden.

St. Martin wird auch in diesem Jahr in der Stadt Köthen begangen. 17 Uhr Start in St. Maria, 18 Uhr St. Jakob und der Abschluss auf dem Markt um 18.30 Uhr. In beiden Kirchen erwarten die Besucher zu den angegebenen Zeiten Martinspiele.

Nach den schönen Erfahrungen des vergangenen Jahres in der Kirche lädt die Kirchengemeinde St. Jakob auch in diesem Jahr wieder zu einem **Adventsmarkt** am Freitag den 8. Dezember ein. Wir beginnen um 15 Uhr in der Kirche und haben, wie im letzten Jahr ein kleines Programm für die Besucherinnen und Besucher zusammengestellt. Dabei unterstützen uns die KiTa Guter Hirte, die freie Schule Anhalt und viele Andere.



Verstorbene



Foto: Florian Spindler

„Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.“
Psalm 37,5

kirchlich bestattet wurden:

Prof. Josef Papesch	mit 86 Jahren
Helmut Schäfer	mit 89 Jahren

Oktober und November

AUCH NACH DEN FERIEN FINDEN VIELE
VERANSTALTUNGEN IN DEN KÖTHENER
GEMEINDEN STATT

GKR Sitzungen

St. Agnus
09.10. und 01.11.2023

St. Jakob:
09.10.2023 und 06.11.2023
jeweils um 19.30 Uhr

Abendgebete

29.10. und 26.11.2023
um 19 Uhr in der
in der St. Jakobskirche

Besuchsdienstkreis St. Jakob
16.10. und 27.11. um 17 Uhr
Pfarramt St. Jakob

Gymnastik für Senioren-
25.10. und 29.11.2023
um 10 Uhr Gemeindehaus
St. Agnus

Gruffführung St. Jakob
07.10. und 04.11.2023
um 15 Uhr

Krabbelgruppe

monatlich Termine zu erfragen
bei susanne.kiel@kircheanhalt.de

Kinderkirche

Klasse 1+2 montags 14-15.30
Uhr im Wolfgangstift
Klasse 3+4 montags 14-16.15
Uhr im Wolfgangstift

Konten bei Kreissparkasse Anhalt Bitterfeld BIC: NOLADE21BTF

St. Jakob

Gemeindegkonto IBAN: DE23 8005 3722 0302 0135 12
Baukonto IBAN: DE70 8005 3722 0302 0040 33
Kirchenmusik IBAN: DE68 8005 3722 0302 0007 71

St. Agnus

Gemeindegkonto IBAN: DE71 8005 3722 0302 0184 68
Elsdorf

Gemeindegkonto IBAN: DE15 8005 3722 0302 0037 62
Baasdorf

Gemeindegkonto IBAN: DE50 8005 3722 0302 0098 25
Großspasleben

Gemeindegkonto IBAN: DE06 8005 3722 0302 0237 12

Teens Time Klasse 5/6

14tägig mittwochs
04.10./01.11. und 15.11.
Gemeindegsaal St. Jakob
ab 01.11.: Gemeindegsaal
St. Agnus

Konfirmanden

06.10.2023 um 17.00 Uhr
Treff: Wolfgangstift
11.11. um 9.00 Uhr
Treff: Wolfgangstift

Junge Gemeinde

mittwochs 17 Uhr
donnerstags 16.30 Uhr
(ab 18.10. im Wolfgangstift
außer in den Ferien)

Bier und Bibel

Donnerstag 10.10. Und
16.11.2023
um 19.30 Uhr Pfarrhaus
St. Jakob

Samowar

26.10. und 23.11.2023
15 Uhr Wolfgangstift

Leselampe

Literatur im Gespräch*
Freitag 06.10.2023
um 19 Uhr Gemeindehaus
St. Agnus

Querweltein

Glauben in ökumenischer Weite*
Mittwoch 11.10.2023
um 19 Uhr Gemeindehaus
St. Agnus

Seniorenkaffee*

Donnerstag 19.10.2023
um 14.30 Uhr Gemeindehaus
St. Agnus

Klartext: Friedensethik*

Dienstag 21.11.2023
um 19 Uhr Gemeindehaus
St. Agnus

Lektor*innentreffen*

Mittwoch 15.11.2023
um 19 Uhr Wolfgangstift

*Infos dazu auf der folgenden
Seite

Gottesdienste in den Pflegerheimen

04.10.2023 PH St. Elisabeth
26.10.2023 PH Rosenhain
27.10.2023 PH Advita
03.11.2023 ökumenischer
Gottesdienst für die
Verstorbenen im PH St.
Elisabeth
17.11.2023 PH Advita
23.11.2023 PH Rosenhain

Neues in der Gemeinde

OKTOBER UND NOVEMBER BRINGEN EINIGE
NEUE VERANSTALTUNGEN DIE WIR HIER
VORSTELLEN

Leselampe

Literatur im Gespräch

Fr 6.10.23 um 19 Uhr

Gemeindehaus St. Agnus

„Leselampe“ – so heißt eine Veranstaltungsreihe, in der Bücher vorgestellt und diskutiert werden, die Fragen unseres Glaubens und unseres Zeitgeschehens aufgreifen.

Für die erste Leselampe haben wir (Hans-Christian Beutel und Jana Gienapp) ein Buch von Bernhard Schlink ausgewählt: Die Enkelin (Roman, Zürich 2021). Eine ausführliche Buchbesprechung ist auf der Website unserer Gemeinden zu lesen (Spoiler-Hinweis: In dieser Buchbesprechung wird Inhalt und Ausgang des Romanes erzählt – wer sich überraschen lassen möchte, kann die Buchbesprechung ja auch nach dem Abend in der Leselampe lesen.)
Herzliche Einladung!

querweltein

Glauben in ökumenischer Weite

Mi 11.10.23 um 19 Uhr

im Gemeindehaus St. Agnus

Fährt man durch den Osten Finnlands, dann tauchen zwischen den Seen und Wäldern Kirchtürme mit Zwiebelkuppeln auf: hier sind viele Gemeinden orthodox. Wenn ich in dieser Gegend zu Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen unterwegs gewesen bin, dann war das orthodoxe Kloster von Uusi Valamo mein Quartier. Ich habe die Gastfreundschaft der Mönche genossen, an ihren Gottesdiensten teilgenommen und bei gemeinsamen Mahlzeiten viel über ihre Lebensgeschichten und ihren Glauben erfahren. Davon möchte ich an diesem ersten Abend in der Reihe „querweltein – Glauben in ökumenischer Weite“ erzählen.

Klartext: Friedensethik Dietrich Bonhoeffer – als Christ und Pazifist im Widerstand

Di 21.11.23 um 19 Uhr

im Gemeindehaus St. Agnus

Wie lässt sich in der Zeit des Krieges in der Ukraine noch eine pazifistische Haltung begründen? Ist die Bergpredigt Jesu mit ihren Geboten der Friedfertigkeit und des Gewaltverzichts aktuell lebbar?

Als der Theologe Dietrich Bonhoeffer sich dem Widerstand gegen Hitler anschloss, hat er die friedensethischen Fragen dieser Entscheidung intensiv durchdacht. Die Kriterien, die er damals für sich gefunden hat, können uns heute helfen, Klar-

heit zu gewinnen für unsere friedensethischen Entscheidungen. Herzliche Einladung zu diesem Vortragsabend im Rahmen der Ökumenischen Friedensdekade 2023.

Seniorenkaffee

Do 19.10.23 um 14:30 Uhr

im Gemeindehaus St. Agnus

„Bunt sind schon die Wälder, gelb die Stoppelfelder ...“ – Herbstlieder wollen wir miteinander singen, Gedichte und Geschichten über die Goldene Jahreszeit hören und miteinander erzählen beim Seniorenkaffee. Dazu laden wir herzlich ein in den Gemeindesaal der St.-Agnus-Gemeinde.

Hans-Christian Beutel

Lektor*innentreffen im Kirchenkreis Köthen

Ein Ergebnis des Treffens der Lektorinnen und Lektoren am 1. September war, eine gewisse Regelmäßigkeit zu haben. So sollen die Treffen der Menschen, die Interesse am Lektorendienst in unserem Kirchenkreis haben nun alle zwei Monate stattfinden und sich jeweils einem der kommenden Predigttexte zuwenden, sowie ganz

praktische Fragen des Gottesdienstes behandeln. Auch wenn Sie noch keine abgeschlossene Lektorenausbildung haben, sind sie herzlich eingeladen und vielleicht bekommen sie ja Lust auf „mehr“. Das nächste Treffen ist am Mittwoch 15.11.2023 um 19 Uhr im Wolfgangstift.

Martin Olejnicki

Buchtipp

AUTORIN: ALEXANDER GARTH

BUCH: WARUM ICH KEIN ATHEIST BIN

- GLAUBE FÜR SKEPTIKER

Dieses Buch hat besonders die Fragen der Menschen heute im Blick: Wie werde ich glücklich? Wie finde ich den Sinn des Lebens? Wozu ist der Glaube an Gott gut? Gibt es Gott überhaupt? Kann man Gott erfahren? Widerspricht nicht die Naturwissenschaft dem Glauben? Wozu Jesus? Was wollte er? Diese und viele weitere Fragen beantwortet Alexander Garth in seiner Neuauflage (4. Gesamtauflage). Er beschreibt, was skeptische, atheistische und postmoderne Menschen daran hindert zu glauben. Der Autor ist Pfarrer und Gründer der „Jungen Kirche Berlin“, war Pfarrer in Wittenberg und lebt mit seiner Familie in Berlin. Wir durften Herrn Garth zur diesjährigen Allianzkonferenz in Bad Blankenburg kennenlernen und konnten ein signiertes Buch für die Bibliothek erwerben.

Im Kapitel 5 geht es z.B. um 3 Sehnsüchte. Garth schreibt: „In uns schlummern Sehnsüchte, die uns darauf hinweisen, dass wir Ge-

schöpfe Gottes sind. Wir nehmen diese Sehnsüchte in uns wahr, ohne genau sagen zu können, worin sie bestehen. Wir spüren, dass sich unser Herz nach etwas ganz Großartigem, Vollkommenem, Ewigem sehnt. Diese Sehnsucht treibt uns in drei Richtungen, die uns auf Gott hinweisen. Sie sind ein innerer Kompass auf dem Weg zu Gott, damit wir nicht bei vergänglichen Dingen vor Anker gehen.

Sehnsucht 1: Liebe

Unser Sein ist bestimmt von einer unstillbaren Sehnsucht nach Liebe. Geachtet und wertgeschätzt zu werden, einfach weil wir da sind, unabhängig von dem, was wir leisten.

Sehnsucht 2: Sinn

Wir sehnen uns nach einem sinnvollen, erfüllten Leben. Alle Antworten auf materialistischer Ebene bleiben unbefriedigt. Der Mensch ist mehr als funkti-



Man kann diese drei Sehnsüchte ignorieren, aber es bleibt eine Leere in uns, die wir schmerzlich spüren und die wir zu füllen versuchen. Womit? Mit Angeboten dieser Welt? Beziehungen, Reisen, Erlebnisse, Sex, Karriere, Luxusgüter, Schönheit, Erfolg usw.“ Dieses Buch ist sehr empfehlenswert, auch als Geschenk. Und zum Schluss aus diesem Buch: „Ich danke meinem Gott, dass er mir das Glück gegönnt hat, ihn als Schlüssel zu unserer wahren Glückseligkeit kennenzulernen.“ Wolfgang Amadeus Mozart, Komponist

Sehnsucht 3: Ewigkeit

Wir spüren, dass alles in Bewegung und im Wandel ist. Wir suchen das Bleibende, was Bestand hat und ewig gültig ist. Die Bibel fasst das so in Worte: Gott hat alles schön gemacht zu seiner Zeit und hat die Ewigkeit in ihr Herz gelegt. Prediger 3,11 Da ist etwas tief in uns drin, das von Dauer sein will.

In diesem Sinne

Steffen und Simone Rogge

Postille - Lesestoff zum Glauben für Zuhause

Unser Gemeinderundbrief kommt per e-Mail zu Ihnen und enthält Informationen zu Gemeindeveranstaltungen und Gottesdiensten, Links zu Blogbeiträgen auf der Website, Umfragen zu Themenwünschen, Artikel zu Fragen des Glaubens und geistlichen Lebens, Impulse zum Kirchenjahr und zu besonderen Ereignissen. Sie können sich für die Postille anmelden: über das Anmeldeformular auf

unserer Website oder einfach mit einer e-Mail an hans-christian.beutel@kirchewanhalt.de. Datenschutzhinweis: Wir geben die Postille mit Unterstützung der Presseabteilung unserer Landeskirche heraus. Ihre e-Mail-Daten werden auf der Newsletter-Plattform der Landeskirche Anhalts gespeichert. In jeder Ausgabe der Postille gibt es einen Abmelde-Link, über den Sie Ihre Daten dort wieder löschen können.

Hans-Christian Beutel

Gottesdienste und Termine

Datum	St. Agnus	St. Jakob	Elsdorf/ Baasdorf/ Großpaschleben
01.10.2023 Erntedankfest Kollekte: Diakonie im Kirchenkreis	9.30 Uhr Pfr. Beutel	11.00 Uhr Pfr. Leischner Erntedank - GD mit Kindergarten „Guter Hirte“	
03.10.2023 Montag: Tag der deutschen Einheit Kollekte: Ortskirche		18.30 Uhr Pfr. Olejnicki Andacht anschl. „Deutschland singt“	14.30 Uhr Elsdorf Pfr. Beutel Familien-GD zum Erntedankfest
08.10.2023 18.Sonntag n. Trinitatis Kollekte: Diakonie im Kirchenkreis	9.30 Uhr Pfr. Beutel		
13.10.2023 Freitag	18 Uhr Lichtergottesdienst in Großpaschleben Infos siehe S.15		
15.10.2023 19.Sonntag n. Trinitatis Kollekte: Anhaltische Bibelgesellschaft		9.30 Uhr Pfr. Olejnicki mit Abendmahl	
22.10.2023 20.Sonntag n. Trinitatis Kollekte:Ortskirche	9.30 Uhr Pfr. i.R. Scholz	11.00 Uhr Pfr. Beutel	8.15 Uhr Elsdorf 11.00 Uhr Großpaschleben
29.10.2023 21.Sonntag n. Trinitatis Kollekte: Ortskirche	11.00 Uhr Pfr. Beutel Jubel- konfirmation	9.30 Uhr Pfr. Leischner 19.00 Uhr Abendgebet	11.00 Uhr Baasdorf
31.10.2023 Reformationstag Kollekte: Gustav Adolf Werk	11.00 Uhr Pfr. Olejnicki Familien - GD		

Datum	St. Agnus	St. Jakob	Elsdorf/ Baasdorf/ Großpaschleben
05.11.2023 22.Sonntag n. Trinitatis Kollekte: Ortskirche	9.30 Uhr Pfr. Beutel		8.15 Uhr Elsdorf 11.00 Uhr Großpaschleben
09.11.2023 Donnerstag	17 Uhr Pogromgedenken in der Burgstraße.		
11.11.2023 Samstag: St. Martin	17 Uhr St. Maria, 18 Uhr St. Jakob und 18.30 Uhr Marktplatz, das Martinsfest der Kirchengemeinden der Stadt Köthen an drei Stationen		
12.11.2023 Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr Kollekte: Kirchenkreis	11.00 Uhr Pfr. Beutel Familien - GD mit ev. Grundschule	14.00 Uhr Einführung GKR mit Abendmahl und anschließend gemeinsamen Kaffeetrinken	
19.11.2022 Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr Kollekte: Kirchenkreis	9.30 Uhr Pfr. i.R. Scholz	11.00 Uhr Pfr. Leischner Bitt - GD für den Frieden	8.15 Uhr Elsdorf 11.00 Uhr Großpaschleben
22.11.2023 Buß- und Bettag Kollekte: Ortskirche		19.00 Uhr Pfr. Olejnicki und Pfr. Beutel	
26.11.2023 Ewigkeitssonntag Kollekte: Ortskirche	11.00 Uhr Pfr. Beutel mit Abendmahl	9.30 Uhr Pfr. Leischner mit Abendmahl 19.00 Uhr Abendgebet	11.00 Uhr Baasdorf

Am Mittwoch, den **4. Oktober** findet um **19 Uhr** ein interessantes Konzert in St. Jakob statt. Harfe, Orgel, Flöte erklingen gespielt von Musikern des Staatsorchesters Halle. Musik von René Hirschfeld wird dargeboten. Der Eintritt ist frei. Ein ganz anderes Konzert wird am **Freitag, den 27. Oktober** erklingen. Grosser Chor und sinfonisches Orchester versammeln sich um **18 Uhr** im Altarraum der St. Jakobskirche, um das Requiem von Gabriel Fauré darzubieten. Die Leitung des Universitätschores Halle und des Orchesters La Folia aus Frankreich hat UMD Jens Lorenz. Das Konzert kostet 10 € Eintritt und dauert 70 Minuten. Im **Oktober** finden weiterhin

j e d e n
Dienstag um 11.30 Uhr Orgelmusiken statt. Das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach wird in diesem Jahr am 3. Advent erklingen. Am **Sonntag, den 17. Dezember um 17 Uhr** musizieren der Bachchor, Solisten und das Orchester das festliche Konzert unter Leitung von KMD Martina Apitz. Eintritt 15 €. Karten gibt es im Vorverkauf ab November im Pfarrbüro. Die Sanierung der Ladegastorgel ist geglückt und sie klingt zu ihrem 151. Geburtstag schöner denn je. Orgelbauer Thorsten Zimmermann aus Halle hat sie fleißig gereinigt und gestimmt. Die Kosten von insgesamt 19.000 € konnten auch mithilfe von Spenden realisiert werden. Danke dafür!!



Churchnight

Wie schon im letzten Jahr möchten wir die Nacht zum Reformationsfest in besonderer Weise mit einer Übernachtung begehen. Vom 30.10. zum 31.10.2023 sind alle Kinder herzlich eingeladen zur Übernachtung im Wolfgangstift mit Spannung, Spiel und Spaß in der dunklen Jahreszeit. Am Montag den 31.10. wollen wir gemeinsam einen Familiengottesdienst um 11 Uhr in der St. Agnuskirche feiern. Damit wir besser planen können meldet euch bitte bei Susanne Kiel oder im Gemeindebüro bis zum 22.10.2023 an. Der Unkostenbeitrag ist 10 Euro.

Kinderfreizeit

Habt ihr Lust auf Berge und Schnee? Ein paar Tage ohne



Eltern mit anderen Kindern auf Freizeit? Und habt ihr vom 16.02. - 18.02.2023 noch nichts vor? Dann meldet euch schnell für die Winterfreizeit im Harz an. Sie ist für alle Kinder der 1.-6. Klasse und findet im Cyriakushaus der Landeskirche im schönen Gernrode statt. Die Anmeldung ist bis Ende Dezember möglich. Allerdings sind die Plätze begrenzt, also besser schnell anmelden! Die Kosten belaufen sich auf 75 Euro mit Vollverpflegung.

Saisonabschluss in der Jugendkirche

Da wir in Großpaschleben noch keine Heizmöglichkeit haben, möchten wir mit euch gemeinsam die Saison mit einem kleinen **Lichtergottesdienst** beenden. Er findet am **13.10.2023 um 18 Uhr** am Kirchplatz 1 in Großpaschleben statt. Und auch wenn das wie ein Ende klingt, bald ist auch schon wieder Adventsmarkt in Großpaschleben! Merkt euch schon mal den 30.11.2023!

In einem kleinen Apfel...

EINE GELUNGENE HERBSTAKTION BEI SPÄTSOMMERLICHEN TEMPERATUREN



Am Samstag den 16. September pflückten Familien der Gemeinde zwei große Stiegen Äpfel, diese und viele weitere - insgesamt ca. **2200 Kg** wurden nach dem Familiengottesdienst am 17. September auf dem Marktplatz bei strahlendem Sonnenschein und bester Laune zu vielen Hundert Litern Apfelsaft vermostet.

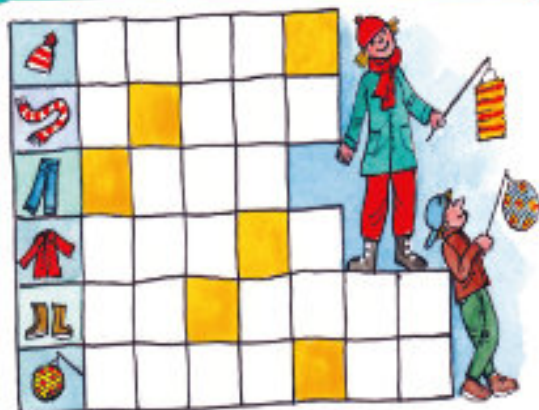


Mose geht ein Licht auf

Mose und die Israeliten irren durch die Wüste. Sie sind vom Weg abgekommen, und es ist so finster! Mose betet zu Gott. Doch Gott spricht nicht zu ihm. Mitten in der Nacht aber ruft ein kleiner Junge: «Schaut mal!» Vor ihnen in der Dunkelheit steht



eine leuchtende Feuersäule. Ihr Licht ist so hell! Das ist das Zeichen Gottes, auf das Mose gewartet hat. Sie brauchen dem Licht nur zu folgen und finden das gelobte Land. (2. Mose 13)



Wörter gesucht! Die Buchstaben in den orangenen Feldern, richtig angeordnet, ergeben den Treffpunkt für den Laternenumzug.

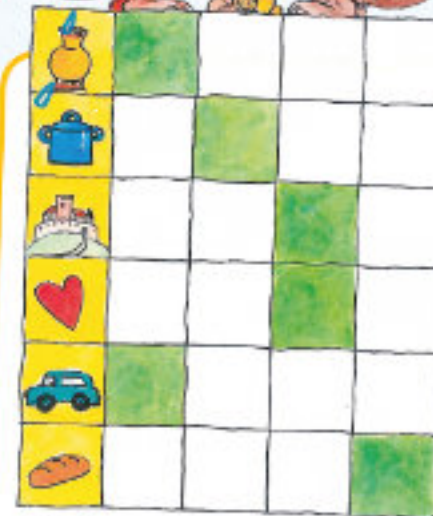
Schattentheater

Du brauchst eine helle Tischlampe, eine weiße Wand und ein dunkles Zimmer. Halte deine Hand zwischen Lampe und Wand. Der Schatten macht das Bild.



Bald ist Totensonntag

Ein Tag, an dem du an die Menschen und Tiere denken kannst, die gestorben sind. Geh mal auf einen Friedhof. Sieh dir die Gräber an, wie die Grabsteine aussehen und wie sie für diesen Feiertag geschmückt werden.



Worüber reden die beiden Eichhörnchen? Schreibe die gesuchten Wörter in die Kästchen. Dann lese die grünen Felder von oben nach unten.

Regenwetter-Kunst

Mach aus einer Pfütze ein Gesicht. Dein Material sammelst du während eines Spaziergangs: Tannenzapfen oder Steine für Augen und Nase, Stöckchen oder Steine für den Mund und Grasbüschel für die Haare. Oder was fällt dir selbst noch ein?



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: halle-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de
Länge: Format

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: halle-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de
Länge: Format

Sponsoren:

FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG
UNSERES BOTEN AUCH IM
JAHR 2023

Autohaus **BOSCH Service**
Kranz und Partner mobile

Das Autohaus für alle Marken!
Wir tun alles für Ihr Auto!
Tel. 03496 / 55 79 93, Fax. 03496 / 51 01 93
Kastanienplatz 5, 06369 Köthen OT Großwulknitz
www.autohaus-kranz.de

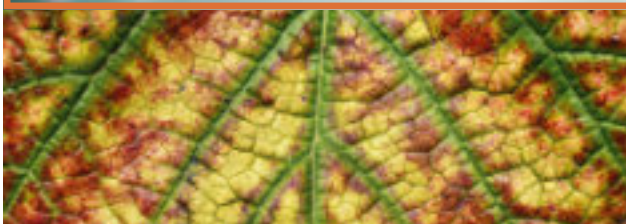


St. Elisabeth Köthen
Katholisches Senioren-Pflegeheim
Träger Katholische Pfarrei St. Maria Köthen

- * Vollstationäre Pflege
- * Kurzzeitpflege
- * Begleitung dementiell Betroffener
- * Palliativversorgung

Tel. 03496/ 41 000 06366 Köthen
Fax. 03496/ 41 00 90 Wulfstr. 27
www.pflegeheim-st-elisabeth.de

Telefon: 03471 36 10 0
www.kaisermobile.com



Elektro ABmuß
Wir leuchten für Sie nicht!

Inh. Andreas Schimming
Sebastian-Bach-Straße 24 06366 Köthen
Tel. 03496/ 55 75 39
Mobil 0171/ 42 44 509
Installation/Reparatur Notdienst

Tischlerei
Steffen Queitsch
Klepziger Platz 2
06366 Köthen
Tel. 03496/ 21 43 41
Treppen,
Innenausbau,
exklusiver
Möbelbau
& sonstige
Holzarbeiten

Meisterbetrieb seit 1922
www.Queitsch-online.de

DRUCKEREI HESSEL

Radegaster Straße 9a
06369 Weißandt-Gölzau
Tel.: 034978 / 2 11 24
druckerei.hessel@t-online.de
www.druckerei-hessel.de

Druckerzeugnisse jeder Art

- lokal -
- freundlich -
- fair -

UNSER SERVICE FÜR SIE
Für dein bestes Zuhause der Welt

euronics Lux-Team

Beraten. Liefern.
Anschließen. Reparieren.

Ob flexibles Finanzierungsangebot,
kompetente Beratung oder fachgerechte
Reparatur. Wir kümmern uns drum.

euronics Lux-Team
Lux-Team GmbH | Merziener Straße 17 | 06366 Köthen (Anh.)
T 03496 40300 | koethen@lux-team.de | www.lux-team.de

zimmer ARCHITEKTEN & INGENIEURE

Bauberatung
Bauplanung www.zimmer-architekten.com
Baubetreuung info@zimmer-architekten.com
Wertgutachten Kastanienstr. 4, 06366 Köthen

zusammen.bauen

STEINMETZBETRIEB - DENKMALPFLEGE
KURT LEHMANN
INHABER UWE SCHÖN STEINMETZMEISTER

LANGSTRASSE 5/4A - BERNHARD-KELLERMANN-STRASSE 3B
uwe.schoen@steinmetz-lehmann.de · www.steinmetz-lehmann.de
06366 KÖTHERN TEL. 03496/213342 FAX 03496/213760

Häuslicher Pflegedienst
Köthen

Kontaktperson:
Pia Lucke-Stöbber
stoenack@koe1.de

- ✓ Häusliche Krankenpflege
- ✓ Betreuungsangebote
- ✓ Palliative Care (Intensivpflege)
- ✓ Seniorenbetreuung
- ✓ Alltagsreichtum Wohnen

Schwester
Iris Eberl
Springstraße 28
06366 Köthen
Tel. (0 34 96) 40 51 66
pl-koethen@koe1.de

Blumenstübchen am Park

Hallesche Str. 62
06366 Köthen
Tel./Fax 03496-55 76 97

Eine Flussfahrt

LEBEN ERFAHREN AN DER SAALE HELLEM STRANDE

„Was sind die nett hier!“ – Mit vierzehn Teilnehmenden in zwei Kleinbussen stehen wir vor einer Baustelle. Dahinter geht's zur Anlegestelle der MS „Saalefee“. Aber hier kommen wir nicht durch. Gesperrt! „Wo wollnsen hin?“ fragt uns eine junge Frau aus einem Lieferwagen heraus – und fährt dann vor, um uns einen Schleichweg um die Baustelle zu zeigen. Nett, wirklich! So kommen wir an diesem 16. August doch noch rechtzeitig zum Ablegen am Anleger an. „Schleusentour“ – das heißt, wir fahren Saale abwärts durch die Bernburger Schleuse („Fall-

höhe: 3,28 m“ – klingt schlimmer als es war) und dann durch die Auen in Richtung Nienburg. Bei dem schönem Wetter sitzen wir oben auf dem Sonnendeck, genießen die Landschaft, erzählen und lassen uns Eis und Apfelschorle munden.

Nach rund 90 Minuten sind wir zurück am Anleger und dann geht es mit den Bussen weiter – ein Stück Saale aufwärts wartet man im Restaurant „La casa“ auf uns: lange Tafel im Schatten alter Bäume und Essen à la carte. Lecker!

Auf der anderen Seite der Saale thront das Bernburger Schloss – dort liegt unser nächstes Ziel:

die Schlosskirche. Wir sind mit Pfarrer Wolfgang Wenzlaff verabredet. Er wird uns dieses eindrucksvolle Bauwerk zeigen – und vor allem das Kunstprojekt im Innenraum.

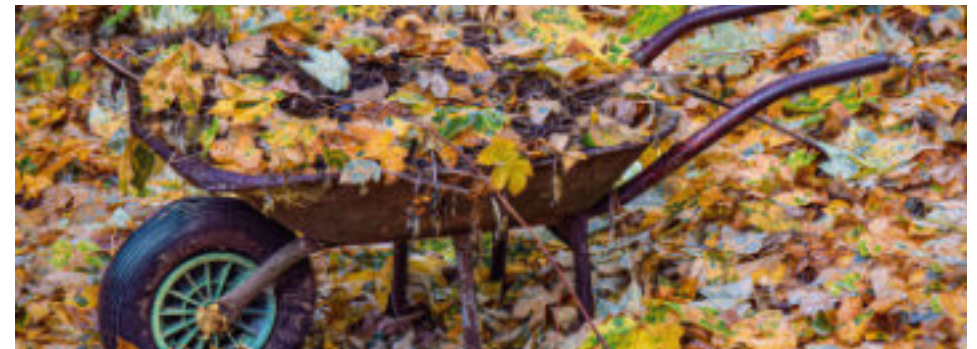


Hier hat der Hallenser Künstler Moritz Götze biblische Geschichte mit Emaillebildern auf eine besondere Weise in Szene gesetzt. Die Schlosskirche liegt umgeben von den Gebäuden des Sekundarschulzentrums Campus Technicus – also quasi auf dem Schulhof. Moritz Götze hat diese besondere Situation aufgegriffen, indem er seine Bildsprache an Pop-Art-Motive anlehnt; eine Bildsprache also, die für Schülerinnen

und Schüler zugänglich und verstehbar ist.

Das löst so manche Diskussion aus beim Kaffeetrinken im Krummacherhaus, auf der anschließenden Rundfahrt durch Bernburg und während der Rückfahrt nach Köthen. Einige Motive des Kunstprojektes werden wohl in Erinnerung bleiben, wie auch manch andere der schönen Erlebnisse und Gespräche beim LeA-Ausflug: „Leben(s)erfahren im Alter“ eben.

Hans-Christian Beutel



LeA im November

Am 14. November 2023 um 10 Uhr ist Pfarrer Christoph Victor bei Lebenserfahren im Alter zu Gast. Er arbeitet beim Diakonischen Werk der Evangelischen Kirche Mitteldeutschland. Dazu gehört auch unsere Landeskirche und die St. Jakobsgemeinde ist mit ihren Einrichtungen Mitglied im DW.

Pfarrer Victor stellt die Arbeit des Diakonischen Werkes vor und berichtet über die aktuellen Herausforderungen der Diakonie.

Nach der Kaffeepause ist Gelegenheit zum Gespräch.

Herzliche Einladung

Pfarrer Horst Leischner

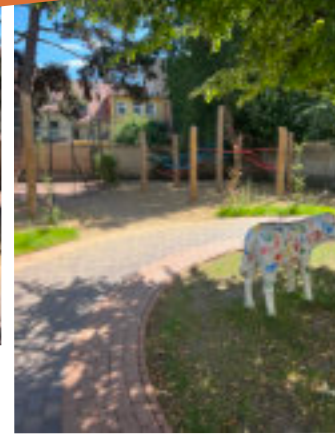
Frischer Wind

Seit dem 1. August 2023 sind im Evangelischen Grundschulhort neben den Kindern der Klassen 2 bis 4 auch die zukünftigen Erstklässler in Betreuung. Kurz vor Beginn des neuen Schuljahres begrüßen wir im letzten Abschnitt der Sommerferien jedes Jahr eine Vielzahl der Einschülerinnen und Einschüler. Auch in diesen Ferien waren bereits einige Jungen und Mädchen zur Eingewöhnung und zum gegenseitigen Kennenlernen im Hort und nahmen fleißig an den abwechslungsreichen Ferienangeboten teil. Natürlich nutzten wir dafür auch den Außenbereich und



das neue Spielgelände im „Grünen Bereich“, das vor einigen Monaten nach langer Bauphase eröffnet wurde und den Kindern jetzt viel Platz zum Spielen und Bewegen bietet. Die ersten Tage im Hort haben sowohl die zukünftigen Erstklässler als auch ihre Eltern nach gewohnter Aufregung gut überstanden und alle freuen sich auf ein aufregendes Schuljahr.

Josephine Wilke



Das neu gestaltete Außenbengelände wurde kurz vor den Sommerferien eröffnet und mit Mitteln des Bundesn finanziert. Die Gestaltungsideen stammen vom Architekturbüro Sauer aus Köthen.

**GITARRIST
SÄNGER
ENTERTAINER
SONGSCHREIBER**
SPIELT ZUM 2. MAL IN DER KIRCHE
BAASDORF

**Der virtuose Gitarrist spielt Klassiker
namhafter Bands und eigene Kompositionen**

www.andreas-geffarth.de



SONNTAG, 01. OKTOBER 2023

BEGINN 16:00 UHR EINLASS AB 15:00 UHR
EINTRITT: 15,- €

Kartenvorbestellungen unter **0172-3615184**
baasdorf@kircheanhalt.de

Mit CamScanner gescannt

Kontakt Daten der Einrichtungen

Ev. Grundschulhort

Stiftstraße 12 ☎ 30 93 44
Leiterin Liane Geidel
liane.geidel@kircheanhalt.de

Ev. Kindertagesstätte „Guter Hirte“

Bärteichpromenade 12b ☎ 55 54 43
Leiter Klaus Radestock
klaus.radestock@kircheanhalt.de

Tagesstätte für seelisch behinderte Erwachsene

Springstr. 28 ☎ 4154238
Kathrin Bahn

Ev. Kinder- und Jugendhilfzentrum

„Arche“
Bärteichpromenade 12a
☎ 21 24 30
Leiter Titus Linke
titus.linke@kircheanhalt.de

Krankenhausseelsorge Köthen

☎ 0162 / 9129772
Sr. Ansgard Nießner (kath)
ansgard.niessner@helios-gesundheit.de
☎ 0162 / 2754202
Pfr. Michael Bertling (ev.)
michael.bertling@helios-gesundheit.de

Ev. Kinder- und Jugendzentrum

„Pop Corn“
Bärteichpromenade 16 ☎ 30 17 772
Leiterin Mandy Gruss
mandy.gruss@kircheanhalt.de

Pflegedienst Kanzler Stiftung

Springstraße 27 ☎ 40 51 66
Pflegedienstleiterin Iris Eberl

Hospizdienst Köthen

Springstraße 28 ☎ 41 54 240
Koordinatorin Christiane Patzer
mobil 0151 17 60 59 37

Begegnungszentrum und Beratungsstelle für Migranten

Hallesche Straße 15 ☎ 50 96 97
Leiterin Steffi Grohmann-Louizou
steffi.grohmann@kircheanhalt.de

Ev. Grundschule Köthen

Stiftstraße 12 ☎ 21 46 01
Leiterin Anja Albrecht
anja.albrecht@kircheanhalt.de

Beratungsstelle Frauen in Not

Fr. Dose / Fr. Mogck ☎ 30 94 821

Geburtstage

nur

in der

Druckversion

verfügbar

Termine für die GKR Wahl

1.10.2023

St. Jakob 9.30 - 13.30 Uhr
14 Uhr Bekanntgabe
Ergebnis

St. Agnus 9.30 Uhr-13.30 Uhr

13.10.2023

Großpaschleben 17 - 18 Uhr
Bekanntgabe nach Gottes-
dienst

29.10.2023

Baasdorf 10 - 12 Uhr
Bekanntgabe nach Gottes-
dienst

5.11.2023

Elsdorf 8.15 -9 Uhr
Bekanntgabe nach Gottes-
dienst



**Die Täuflinge des Sommers begrüßen
wir herzlich in unserer Kirche und
wünschen Ihnen Gottes reichen
Segen!**

Carl Pius Sommer
Lara Sophie Sommer
Emil Benedict Bau
Bruno Schmidt

Pfarrbüro St. Jakob

Hallesche Str. 15a fax 21 41 47
Bürozeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr

Susanne Schimming 21 41 57
susanne.schimming@kircheanhalt.de

Pfarrer Horst Leischner 21 41 46
privat: 21 40 86
horst.leischner@kircheanhalt.de

Pfarrer Martin Olejnicky 21 23 71
martin.olejnicky@kircheanhalt.de

Pfarrbüro St. Agnus

Stiftstraße 11 fax 40 56 80
Bürozeiten: nach Vereinbarung
Pfarrer Hans-Christian Beutel 21 20 84
0160/90395421
hans-christian.beutel@kircheanhalt.de

Kirchenmusikdirektorin
Martina Apitz 57 10 08
martina.apitz@kircheanhalt.de

Gemeindepädagogin
Susanne Kiel 0177/9325045
susanne.kiel@kircheanhalt.de

Küsterin
Gesine Korwitz 0157/84762436

Jugendreferent
Uwe Kretschmann 20 59 811

Impressum

Der Kirchenbote erscheint 2monatlich mit einer Auflage von 2.200 Stück. Bei allen Fotos die nicht gesondert gekennzeichnet sind, liegen die Rechte bei Gemeindebrief.de. Der Bote wird herausgegeben von den Evangelischen Kirchengemeinden der Stadt Köthen. Redaktionelle Verantwortung trägt Pfarrer Martin Olejnicky, Hallesche Str. 15a, 06366 Köthen. Redaktionsschluss war der 20.September 2023.